

ANLAGE 1

Erneuerung der Beleuchtung in der Straße Am Kapellenhof

Niederschrift zur Bürgerinformation vom 19.05.2011, 17 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses in Eitorf

Teilnehmer seitens der Verwaltung: Herr H. Derscheid

Frau Schade

der Unterzeichner

Teilnehmer seitens der Anlieger: s. Anwesenheitsliste

Einleitend erläutert Herr Derscheid den Grund für die heutige Bürgerinformation. Die Beleuchtung der Straße Am Kapellenhof wird als unzureichend angesehen. Aufgrund der Lage und des Alters der vorhandenen Leuchten erscheint eine Verbesserung durch Neuinstallation der gesamten Anlage sinnvoll. Eine solche Maßnahme löst allerdings Anliegerbeiträge nach KAG aus. Der zuständige Ratsausschuß hat daher vorgeschlagen, eine Bürgerinformation durchzuführen, um das Interesse der Anlieger dazu abzufragen.

Die vorhandene Beleuchtungsanlage besteht aus 5 Leuchten in einem Abstand von 35 m bis 75 m untereinander. Eine Verbesserung der Situation ist nach Aussage des RWE mit der vorhandenen Beleuchtungsanlage wegen der zu geringen Mastlängen, zu kleiner Lampenleistungen, alter Leuchtentechnik und zu weiter Leuchtenabstände nicht möglich. Das RWE schlägt daher vor, eine neue Beleuchtungsanlage zu errichten, die an Lage und Breite der Straße angepasst ist. Sie besteht aus insgesamt 9 neuen, jeweils 6 m hohen Leuchtstellen mit optimierter Spiegeloptik, die mit Natriumdampfhochdrucklampen ausgestattet sind. Die Kosten der Anlage belaufen sich auf rd. 16.000 EUR. Davon sind 80 % = 12.800 EUR als umlagefähiger Aufwand nach KAG auf die Anlieger umzulegen. Der Beitrag je qm Umlagefläche beträgt rd. 0,55 EUR.

Seitens der Anlieger wird die Maßnahme abgelehnt. Man ist der Ansicht, daß es reicht, die vorhandenen Lampen freizuschneiden und den 20 % Eigenanteil der Gemeinde zum Setzen von zwei weiteren Leuchten zu verwenden. Das RWE sollte aufgefordert werden, diese Lösungsmöglichkeit genauer zu prüfen.

Eitorf, den 20.05.2011

Schlein

60.2

2. BM z.K.

3. Dez. II z.K.

4. ABV

5. z. Vg. 60.2